

Köln, 14. Oktober 2009

Naturschutz in den Bestattungsgärten

NABU hilft Fledermäusen und Insekten auf Melaten

Es ist bekannt, dass die Kölner Großfriedhöfe eine wichtige ökologische Funktion haben. Die vielen Dutzend Hektar großen Flächen im Norden, Osten, Süden und Westen der Stadt dienen als „grüne Lunge“ und sind Heimat für eine artenreiche Flora und Fauna.

Der Naturschutzbund Köln (NABU) bemüht sich seit Jahrzehnten um den Schutz der Artenvielfalt auf städtischen Friedhöfen und eine Verbesserung beispielsweise der Nistplätze für zahlreiche, zum Teil seltene Brutvogelarten.

Im Rahmen einer Erneuerungsmaßnahme auf dem Friedhof Melaten wurden am 2. Oktober zwei Nisthilfen im „Bestattungsgärten Köln“ der Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG installiert. Im Bereich des naturnah gestalteten Auengartens wurde eine Insekten-Nistwand aufgehängt, die nützlichen Hautflüglern wie Wildbienen, Grab-, Fall- und Wegwespen Unterschlupf ermöglicht (jedoch nicht staatenbildenden Wespen). Die ökologische Bedeutung dieser Hautflügler ist beachtlich, sie spielen als Bestäuber eine wichtige Rolle in unserem Naturhaushalt. Alle Arten sind sehr friedliebend und völlig ungefährlich gegenüber Menschen und Haustieren.

„Es war fantastisch zu sehen, wie sich im Sommer rund um die beiden Teiche Wildbienen und Schmetterlinge in großer Zahl an der Staudenblüte erfreuten“, so Claus Walter vom NABU Köln. Wir sind froh, dass die Kölner Friedhofsgärtner bei Ihrem neuen Konzept den Naturschutz berücksichtigt haben, unter anderem auch durch die Anpflanzung einer Vogelschutzhecke rund um den Auengarten.“

Die zweite große Zeder im Bereich „Ruhehain“ wurde mit einem Fledermauskasten bestückt, der speziell für die auf Melaten heimische Zwergfledermaus konstruiert ist. Neben Vögeln und Spinnen zählen Fledermäuse zu den wichtigsten Jägern von Schadinsekten (z.B. Mücken und Schnaken) und übernehmen somit eine bedeutende Rolle bei der biologischen "Schädlingsbekämpfung".

(260 Wörter, 1.939 Zeichen)

GENOSSENSCHAFT KÖLNER
FRIEDHOFSGÄRTNER eG
- Geschäftsführung -
gez. Josef F. Terfrüchte

Pressekontakt:
Lutz Pakendorf
Telefon: 0221 / 5691048-12
E-Mail: pakendorf@friedhofsgaertner-koeln.de

<<Bilder und BUs>>
siehe nächste Seite

Seite 2 zur Pressemitteilung vom 14. Oktober 2009
„Naturschutz im Bestattungsgarten“

<<Bilder und BUs>>



<<BU 1>>

Eine Nistwand speziell für Wildbienen und andere nützliche Hautflügler wurde vom NABU im „Auengarten“ auf dem Friedhof Melaten installiert.



<<BU 2>>

Claus Walter vom NABU Köln zeigt die neue Unterkunft für Zwergfledermäuse im „Ruhehain“ der Bestattungsgärten.